



## Kupferpavillon soll noch im Mai öffnen

Neue Gastronomie auf dem Stolberger Kaiserplatz ist fast fertig. Bauarbeiten am Brunnen und Spielplatz gehen voran.

VON SARAH-LENA GOMBERT

**Stolberg.** Es wird geklopft, gehämmert und gebohrt: Auf der Baustelle „Kupferpavillon“ auf dem Kaiserplatz herrscht Hochbetrieb. Der Estrich ist verlegt, die Aufzüge ins Untergeschoss werden gerade eingebaut. Die Lüftungsanlagen werden montiert, die Verkleidungen im Außen- und Innenbereich werden in den nächsten Tagen angebracht, gefliest wird auch bald. Kurzum: Das Restaurant, das in wenigen Wochen eröffnen soll, ist beinahe fertig. Wobei der Begriff Restaurant nur einen Teil dessen ausmacht, was der Aachener Gastronom Ali Yüce in Stolberg plant. „Unser Lokal wird ein Boutique-Restaurant-Café“, erklärt der gelernte Bauingenieur, der seit den 1990er Jahren eine feste Größe in der Aachener Gastro-Szene ist. „Das bedeutet, dass man bei uns essen kann oder einfach eine Tasse Kaffee trinken.“ Und Boutique? „Das bezieht sich auf das Interieur: Die Möbel, auf denen die Leute sitzen, werden wir zum Kauf anbieten.“ Die ersten Möbel sind bereits da und warten nur noch darauf, aufgestellt zu werden. „Die sind kunterbunt, so wie der Sommer.“ Yüce verspricht sich davon, dass sein Lokal auf diese Weise für die Stolberger interessant bleibt. „Denn nicht nur die Speisekarte wird sich ständig ändern, sondern auch das ganze Ambiente.“



Ali Yüce ist der Betreiber des im Bau befindlichen Kupferpavillons auf dem Stolberger Kaiserplatz. Noch in diesem Monat will der Aachener sein Lokal öffnen.  
Foto: S.-L. Gombert

### Bunte Küche für Stolberg

Bunt soll es auch in der Küche zugehen: „Wir werden in Stolberg eine mediterrane Küche anbieten mit gut-bürgerlichem Einschlag“, erklärt Yüce. Unter anderem will der Gastronom auch hausgemachte Pasta servieren. Es werden Cocktails gemixt, und sonntags soll ein Brunch-Buffer die Gäste in die Innenstadt locken. Unter der Woche sollen wöchentlich wechselnde Angebote zum Mittagessen auf den Kaiserplatz einladen. „Wir wollen eine hochwertige Küche anbieten, aber wir

„Bei allen Veranstaltungen auf dem Kaiserplatz werden wir uns beteiligen.“

**ALI YÜCE, GASTRONOM UND INHABER DES KUPFERPAVILLONS**

werden niemanden mit unseren Preisen abschrecken“, verspricht Yüce. Das Team für das Restaurant steht bereits in den Startlöchern, doch Yüce ist weiterhin auf der Suche nach Mitarbeitern für Küche, Service und Reinigung. „Wir möchten, sobald wir hier einmal angekommen sind, auch Ausbildungsplätze anbieten.“

Auch das, was um sein Restaurant herum passiert, spielt aus Sicht von Ali Yüce eine große Rolle. „Bei allen Aktivitäten und Veranstaltungen auf dem Kaiserplatz werden wir uns beteiligen“, verspricht er. Das betreffe den Weihnachtsmarkt genauso wie die Stadtparty, Karneval oder auch das Nudelbuffet im Sommer.

### Kooperation der Gastronomen

Weiterhin setzt Yüce ganz fest auf die Kooperation mit den gastronomischen Nachbarn: „Ich möchte das Angebot in der Innenstadt ergänzen“, betont er. Gemeinsam könne man es erreichen, dass die Stolberger Innenstadt nicht nur zu besonderen Anlässen, sondern

auch an ganz normalen Tagen zum Publikumsmagneten wird. „Wenn wir den Leuten genügend bieten, dann werden die Stolberger sehen, dass sie ihre Stadt gar nicht verlassen müssen, um einen schönen Tag zu verbringen“, sagt Yüce, der selbst von den malerischen Gassen

der Altstadt und der Burg besonders angetan ist. „Stolberg hat enormes Potenzial – nicht nur für Gastronomen“, findet er.

### In acht Wochen auch Platz fertig

Derweil schreiten auch die Arbeiten auf dem Kaiserplatz selbst voran: der alte Brunnen mit stilisierter Löwenfigur ist abgetragen worden. Als nächstes wird die Decke der alten Brunnenkammer unterhalb des Platzes saniert, wie Bernd Kistermann von der Stolberger Stadtverwaltung erklärt. „Bis der Brunnen aber ganz fertiggestellt werden kann, brauchen wir höhere Temperaturen“, sagt er. Denn das Abdichtungsmaterial für das Brunnenbecken, glasfaserverstärkter Kunststoff, braucht für die Verarbeitung Außentemperaturen von mindestens 10 Grad Celsius, auch über Nacht. „Und die haben wir im Moment noch nicht“, sagt Kistermann. Anschließend werde man die Spielgeräte einbauen (es sind Trampoline geplant) und den Platz fertig pflastern. Dann müssen noch Bäume gepflanzt und die Parkplätze im hinteren Bereich hergerichtet werden. Sechs bis acht Wochen, so die Einschätzung der Verwaltung, wird das noch dauern.

In den kommenden Wochen wird der Verkehr am Kaiserplatz umgeleitet, weil Versorgungsleitungen gelegt werden müssen, an der alten Post und am ehemaligen Goethe-Gymnasium. „Die Umleitung erfolgt am alten Rathaus und am Eiscafé vorbei“, sagt Kistermann. Ärztehaus, Jobcenter und auch das Parkhaus in der Grüntalstraße werden also weiterhin mit dem Auto erreichbar bleiben.



**Guten Morgen**

Vieles im Leben ist eine Frage der Einstellung, findet die Vogelsängerin. Das gilt auch für den Umgang mit dem jeweiligen Wetter. Natürlich kann man sich dieser Tage über den verregneten und kalten Maianfang ärgern und zugeknöpft und mit mürrischer Miene durch die Straßen der Kupferstadt eilen. Man kann es aber auch machen wie die kleine Nichte der Vogelsängerin, sich über die neuen, quetschbunten Gummistiefel und den farblich passenden Regenschirm freuen und mit breitem Grinsen von Pfütze zu Pfütze springen. Wie, Sie meinen, das sei zwar für Kinder in Ordnung, aber peinlich für einen Erwachsenen? Nun gut, es muss ja nicht gleich jede Pfütze sein, räumt sie ein, die...

## Vogelsängerin

### KONTAKT

#### STOLBERGER ZEITUNG

**Lokalredaktion**  
Tel. 0 24 02 / 1 26 00-30  
Fax 0 24 02 / 1 26 00-49  
E-Mail: [lokales-stolberg@zeitungsverlag-aachen.de](mailto:lokales-stolberg@zeitungsverlag-aachen.de)  
Jürgen Lange (verantwortlich), Sarah-Lena Gombert, Ottmar Hansen  
Englerthstraße 18, 52249 Eschweiler  
**Leserservice:**  
Tel. 0241 / 5101-701  
Fax 0241 / 5101-790  
**Kundenservice Medienhaus vor Ort:**  
Bücherstube am Rathaus (mit Ticketverkauf)  
Rathausstraße 4, 52222 Stolberg  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr,  
Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr

## Die „Powerkryner“ und der Geist von Falco auf dem Kaiserplatz

Welthits des Kultstars und angesagte Newcomer beim Kulturfestival

VON DIRK MÜLLER

**Stolberg.** Das Programm für das Kulturfestival „Stolberg goes Österreich“ steht. Und es kann sich wahrlich sehen und hören lassen, was Kulturmanager Max Krieger für das Wochenende vom 9. bis zum 11. Juni verspricht. Zumal es wie schon beim „Best of“ zum zehnjährigen Bestehen des Festivals wieder zwei absolute Highlights geben wird, die beide bestens geeignet sind, den Kaiserplatz zu füllen. Gestern wurden die Eckpunkte des Kulturfestivals von Bürgermeister Tim Grüttemeier und dem Kulturmanager präsentiert: „The Spirit of Falco“ huldigt am Samstag, 10. Juni, ab 20 Uhr dem großartigen und unvergessenen Entertainer, der 1998 gestorben ist. Hans-Peter Gill ist der einzige von

der Falco-Privatstiftung autorisierte Künstler, der authentisch in die Rolle des Wiener Weltstars schlüpft und „Falco lebt“.

Damit Hits wie „Rock me Amadeus“, „Jeanny“, „The Sound of Music“ oder „Der Kommissar“ das Publikum in bester Qualität begeistern können, bringt Gill für „The Spirit of Falco“ eine Liveband mit, die aus gestandenen Profimusikern besteht, die bereits Künstler und Projekte wie „Nena“, „Les Misérables“ oder „Lindt Bennett“ begleitet haben.

Mit dem Publikumsmagneten am Samstagabend des Festivals korrespondiert auch die Ausstellung in der Sparkasse an der Rathausstraße, wo am Abend des Mittwochs, 7. Juni, um 18 Uhr einmal mehr die inoffizielle Eröffnung von „Stolberg goes ...“ stattfindet.



Die Gesellschaft für Stadtmarketing SMS bringt sich am Freitag, 9. Juni, ein und präsentiert von 10 bis 19 Uhr Marktschreier auf dem Willy-Brandt-Platz, bevor ab 21 Uhr mehrere Gaststätten in der Altstadt zur „Après-Ski-Party“ einladen, bei der Livemusik erklingt und Diskjockeys auflegen. Am verkaufsoffenen Sonntag, 11. Juni, lockt der Kaiserplatz erneut mit einem kulturbedingten Konzert bei „Stolberg goes Österreich“, wenn die angesagten Newcomer „Powerkryner“ ab 14 Uhr aufspielen. Die junge österreichische Gruppe verbindet internationale Popmusik mit dem typischen Klang der Instrumente ihrer Heimat – eine ansprechende Mischung, die direkt ins Blut geht und beste Laune verbreitet. Traditionelle österreichische Volksmusik trifft auf Elemente von Ska und Dancefloor – und auf die enorme Bühnenpräsenz der „Powerkryner“, deren energiegeladene Shows mit viel Spielwitz und druckvollem Sound die Zuhörer mitreißen.

Die ausführliche Vorstellung des Programms von „Stolberg goes Österreich“ folgt in einer unserer kommenden Ausgaben.



**40.000 Besucher erlebten die Reise zum Regenbogen und ließen sich verzaubern.**

**Danke für Ihre Begeisterung und Freude.  
Danke liebe Nachbarn am Blücherplatz für ihre Aufgeschlossenheit.  
Danke für eine unvergessliche Zeit an dem Ort, wo wir uns zu Hause fühlen. Sie waren ein wundervolles Publikum!**

**Wir bedanken uns bei der Stadt Aachen, den Medien und unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit.**

**Wir kommen gerne wieder!**

**WWW.RONCALLI.DE**



Hans-Peter Gill lebt die Musik des unvergessenen Weltstars „Falco“ authentisch und voller Leidenschaft auf der Bühne aus. Quelle: M. Krieger